

# Geschichte des Reiki

Reiki ist eine natürliche Heilpraktik im energetischen Bereich. Das Wort Reiki setzt sich zusammen aus zwei japanischen Worten, die "universelle Lebensenergie" bedeuten. Die Reiki-Praktik beruht auf dem Vermitteln dieser universellen Lebensenergie durch Handauflegen. Der/die PraktikerIn dient dabei als Kanal, der sich mit der universellen Lebensenergie verbindet und die heilende Reiki-Energie weitergibt.

Die Wirkungen von Reiki werden auf physischer, emotionaler und mentaler Ebene verspürt. Seine wohltuende Wirkung revitalisiert den Körper, harmonisiert die Emotionen und erhellt das Bewusstsein. Reiki beschleunigt den Heilungsprozess, verhilft zu einem Zustand der Entspannung und baut eine innere Harmonie auf. Seine Fähigkeit, energetische emotionale und psychische Blockaden aufzulösen, verhilft zu Wohlbefinden. Die Reiki-Praktik leitet ein und unterstützt ebenfalls persönliche Entwicklungsprozesse und spirituelle Wegbeschreitungen.

Die Rolle des/der PraktikerIn von Reiki ist es, die universelle Lebensenergie zu kanalisieren und die der Situation entsprechenden, bestgeeigneten Techniken von Reiki anzuwenden. Seine/ihre Rolle ist es weiter eine therapeutische Beziehung aufzubauen, die auf Vertrauen und Respekt beruht. Das Vorgehen des/der PraktikerIn von Reiki beruht auf einem ganzheitlichen Konzept, mit dem er/sie den Klienten betreut und ihn in seinem Wunsch unterstützt.

## Ursprung

Der Ursprung von Reiki geht auf Mikao Usui (1865-1926), einem japanischen buddhistischen Mönch, zurück. Mikao Usui verbrachte einen grossen Teil seines Lebens auf der Suche nach spiritueller Erhellung und den Geheimnissen von Heilung.

Zu Beginn der 1920er Jahre soll Mikao Usui seine Antworten auf seine Recherchen erhalten haben, als er, mit alten buddhistischen Texten bestückt, eine Meditation von 21 Tagen auf Mont Kurama unternahm. Während diesem Rückzug soll Mikao Usui seine Erhellung erfahren und die universellen Lebensenergie erhalten haben, die als Quelle der Heilung und als Energie der Harmonisierung dient.

## Komplementarität

Reiki fügt sich ein in die Reihe der Komplementärtherapien. Es ersetzt keine Diagnose oder medizinische Behandlung. Aber es kann, mit Einverständnis des Arztes, sehr hilfreich sein in der Verminderung der Nebenwirkungen einer Chemotherapie oder einer Strahlentherapie.

Die Reiki-Behandlungen können ebenfalls parallel zu einer Psychotherapie erfolgen. Diese Komplementarität ist deshalb wirksam, weil Reiki gleichzeitig energetische Blockaden auflösen und zu einem Bewusstwerden beitragen kann.

Die Reiki-Therapie ist auch kompatibel mit einer Physiotherapie. Reiki entspannt den schmerzhaften Bereich und verstärkt so die vom Physiotherapeuten erzielte Wirkung.

Reiki ist im weiteren kompatibel mit anderen energetischen Therapien. In diesem Fall wird geraten, einen Abstand von einigen Tagen zwischen den einzelnen Behandlungen von verschiedenen energetischen Therapien zu wahren, damit sich die erzielte Wirkung der vorangehenden Sitzung vollständig entfalten kann.